





Spangenberg, den 21. November 1929.

Vogelstich und Vogelstocher.

Wieder die Zeit gekommen, unserer geliebten Freunde zu gedenken. Jeder aufmerksam Beobachter der Natur wird längst erkannt haben, daß das Winterwetter unserer Gegend und Anfeindungen immer mehr wird. Die Vögel ist in mangelnden Mengen. Vermehrung umherziehender Raben usw. Da ist es Aufgabe des Menschen, das Fortleben und die Vermehrung der Vögel und Säugetiere zu fördern. Nicht aus Liebe zu den Tieren allein erwacht uns diese Aufgabe, auch in Anbetracht der Bedeutung durch die Vögelwelt gebracht. Die Erhaltung und Vermehrung der Vögel ist die Aufgabe des Menschen, das Fortleben der Vögel ist die Aufgabe des Menschen, das Fortleben der Vögel ist die Aufgabe des Menschen...

In der Preuss.-Süd. Klassenlotterie wurden folgende Gewinne gezogen. In der Freitag-Vormittagsziehung: 50.000 RM. auf Nr. 193542, 10.000 RM. auf Nr. 178.900, 5.000 RM. auf Nr. 255299, 3000 RM. auf Nr. 221057; in der Freitag-Nachmittagsziehung: 5.000 RM. auf Nr. 66040, 2.000 RM. auf Nr. 170093 (ohne Gewähr).

A Kino. Ein hochinteressanter Film „Dornenroschen“ steht für den kommenden Sonntag auf dem Programm. In diesem Film sehen wir die Fürstin Ludmila in glücklicher Liebe, die jedoch durch den Krieg wieder verlobt wird. Nach jahrelangem Suchen aber findet sie schließlich wieder. — Es läuft ferner noch ein spannischer Film „Die Vandräuber von Alaska“.

Landfeld. Der Jagdaufseher Wiederrecht von hier ist gestern Abend einen kapitalen Keiler im Gewicht 186 Pfund. Weidmannsheil!

Die Kriminalpolizei verhaftete zwei weitere verdächtige junge Leute, die mit den am Montag verhafteten gemeinsam eine größere Anzahl von Einbruchsdiebstählen in Kassel selbst und in verschiedenen umliegenden Städten ausgeführt haben. Sie konnten durch Verhaftung werden, daß sie bei einem Wohnungsüberfall überfallen wurden. Sie hatten diesen Einbruch zu burdegeführt, daß sie durch Klingeln feststellten, daß die Zinhaber nicht anwesend waren, und dann die Wohnung ausraubten. Gerade als sie daran waren, zu entweichen, wurden sie überfallen und verhaftet. Die Kriminalpolizei prüft im Augenblick nach, ob auf dem Konto der Verhafteten auch ein weiterer Diebstahl liegen ist, der in der Hlandstraße 7 mit größter Wahrscheinlichkeit durchgeführt wurde. Hier liegen die Finger von Erdgäse durch ein Fenster, das sie einwandern in die Wohnung ein und schlafen aus einem erschlossenen Schrank im Schlafzimmer. Die Sachen sind sämtlich hohen Wert. Nachdem der Dieb oder die Diebe die Silberfachen in einem Beutel, den sie vor sich von einem Koffein abgezogen hatten, verborgen hatten, warfen sie die Sachen aus dem Fenster und zogen hinterher. Sie konnten unerkannt entkommen.

In der Schillerstraße verunglückte ein Mann auf motorische Weise. Als er die Vorbahnlinie überfahren wollte, blieb er mit dem Motor hängen und schlug in Folge nach auf die Straße. Im selben Augenblick fiel ein Auto angefahren. Obwohl der Chauffeur schnell bremste, wurde der Mann doch noch erfasst und erheblich verletzt, daß er in ein Krankenhaus gebracht werden mußte.

Die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung hat den Bau des Arbeitsamtes am Grünen Weg, Ecke Freitagstraße, genehmigt. Mit dem Bau, der lediglich aus Arbeitsmitteln werden wird, soll alsbald begonnen werden.

Besetzungen. Ein 81-jähriger Landwirt von hier wurde aus Schwermut Selbstmord, indem er sich an einem Freudenposten erhängte. Der belagte Greis war im Frühjahr d. J. gestorben, war, hatte sich seitdem des Hieren mit Selbstmordgedanken getragen.

Rappershausen (Kriehl). In der Nähe dieses Dorfes kam das Auto der Reichspost Treysa, infolge eines Unfalls ins Schlingensiefel, wobei der Chauffeur die Kontrolle über die Steuerung verlor und der Wagen auf eine Höhe aufkam. Das Auto schlug um, wobei der Fahrer schwer beschädigt wurde, daß es abgeschrieben werden mußte.

Werra. Der Schwärmer Eingebund hielt hier eine Versammlung ab, an der sich alle Vereine recht zahlreich beteiligten. Die Verhandlungen wurden von den Vertretern des Bundes, Ministerium, geleitet. Als festgelegt wurde, die Steinla bestimmt. Das freie Zeitalter der Bundesvereine soll in Hofhausen abgehalten werden.

Salzungen. Der dieser Tage von der Stadt Salzungen verkaufte Gemeindegülle hat ein Gewicht von 84 Pfd. erreicht.

Spangenberg. Zum Studiendirektor an der Landes-Hochschule in Gießen, bisher Studententat am Realgymnasium in Diersleben (Provinz Sachsen), ernannt worden.

Frankfurt a. M. Durch nachträgliche Beschränkung der Ausgaben und durch Verbesserung beim Absatz der Vertriebsabteilung ist es dem Magistrat gelungen, den zu erwartenden Verlust von rund 3,3 Millionen RM. aus dem Haushaltsplan für das Jahr 1930 in vollem Umfange auszugleichen. Dieser aus dem Budget erzielte Überschuss ist hauptsächlich aus den Mehreinnahmen für die eingetragenen Bäume, die im Wert von 2,5 Millionen RM. betragen, entstanden. Außerdem sind die Wohlfahrtsämter gegenüber dem eintägigen Haushaltsplan 4.350.000 RM. überschüssig. Das kann der Haushalt der Gemeinde bei der Frankfurter Kommunalverwaltung von 230.242.006,85 RM. einen Verlust von 744.100 RM. im Vergleich mit dem Haushaltsplan von 50.000 RM. stellen auf das Los Nr. 1 eine Frankfurter Lotterie.

Die neue 1200 in den auf dem Wändener Erholungsheim für deutsche Automobilbeamtete erstmalig ihre praktischen und beruflichen Kenntnisse erweitern können. Die Sommerbetrieung des Heims machte den Punkt. So ist in dem über 2 Jahre seiner Bestimmung dienenden Erholungsheim nunmehr stärkerer Winterbetrieb.

Naumburg. Im benachbarten Netze ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall. Ein Landwirth aus ob, daß er einen schweren Schädelbruch erlitt. In dem benachbarten Netze wurde er in dem Wäandener Krankenhaus übergeführt.

Wetterlage der Werra. Eine heftige Witterung wurde von Eisenbahnbeamten an der hiesigen Pampalton bewußlos aufgefunden. Die Lebensmilde hatte versucht, durch Verlassen Selbstmord zu begehen. Man überführte sie in das Hersfelder Landeskrankenhaus.

Niederjossa. Auf der hiesigen Station wurde in der Voranlage in einem verfallenen Kasse die Leiche eines neugeborenen Kindes gefunden. Eine Gerichts-Kommission aus Kassel und Niederaula hat bereits den Totbestand aufgenommen. Die Leiche wurde beigesetzt.

Gerkungen. Aus fast allen Dörfern des mittleren Werra-Landes laufen Klagen über zunehmende Arbeitslosigkeit ein. Die ihren Grund in den Betriebsveränderungen und dem Abzug der Bauarbeiten haben dürfte. Auch bei uns in Gerkungen liegt ein größerer Betrieb, die Klosterkloster, schon seit einigen Wochen still. Dadurch wurde eine Menge Arbeiter beschäftigungslos. Bei der allgemeinen schlechten wirtschaftlichen Lage und dem bevorstehenden Winter dürften die Aussichten auf Verbesserung des Arbeitsmarktes sehr gering sein.

Hersfeld. Das neue Amtsgerichtsgebäude in der Kaiserstraße wurde nach einem Festakt im großen Sitzungssaal dem Verfehr übergeben.

Somburg. Am fast vollendeten 80. Lebensjahr verchied der in weiten Kreisen bekannte Schmiedemeister und Veteran von 1870/71 Konrad Pfannkuch. Er war der letzte heftige Gardist seiner Heimatstadt. Der Verstorbene, der seit 1882 hier anständig war, konnte vor einigen Jahren sein 50-jähriges Meisterjubiläum begehen. Er war 20 Jahre lang Obermeister der Jugend-Ordnung, an deren Gründung er hervorragend beteiligt war, ebenso war er Mitbegründer des Krieger- und Schützenvereins, zu deren Ehrenmitglied er ernannt wurde.

Kodemann. Beim Auswecheln eines Motors in unserem Dörfchen verunglückte der Geheile beim Ueberlandwerk Heinrich Hoffmann aus Hetsberg schwer. Nachdem die Erde um den Motor in einer Tiefe von etwa 75 Zentimetern entfernt war, erkletterte Hoffmann in dem Glauben, der Motor befände sich noch einen Meter tief in der Erde, den Motor, um die Ventillastbrüste in den Motor zu entfernen. Er stürzte jedoch erschütternd in den Motor. Er wurde jedoch durch die Handlung der Motorbrüste und Unterbindung der Aufhebung der Motorbrüste. Der Verunglückte wurde nach Aufhebung von Motorbrüste und Unterbindung der Aufhebung von Motorbrüste. Der Verunglückte wurde nach Aufhebung von Motorbrüste und Unterbindung der Aufhebung von Motorbrüste.

Gießen. In dem nachbarliche Geldspausen beging die erst vor einigen Wochen verheiratete Frau Annemarie Müller das Verbrechen, daß sie sich auf einem Fenster im oberen Stockwerk ihres Hauses auf die Straße stürzte. Mit einem schweren Schädelbruch und mehreren Armbrüchen wurde die junge Frau nach der Verletzung gestorben. Die Gründe der Tat liegen völlig im Dunkel.

Frankfurt a. M. Wie an den Volkstrauertagen und Totenmessen der letzten Jahre, so legt auch an diesem Totenmessen der Volkstrauertage deutscher Kriegergräber vor auf den Gräbern der befallt und unbekannt gebieteten Geblättern auf den fernem Sammelriedhöfen eine Kranzreihe nieder und läßt im Hintergrund der Angehörigen die Einzelgräber auf diesen Sammelriedhöfen schmücken. Am Totenmessen findet in Frankfurt, dem Sitz des Bezirksverbandes Nassau und angrenzende Gebiete des Volksbundes, auf dem Ehrenfriedhof eine Gedächtnisfeier statt.

Thal-Schillinghausen. In der schwierigen Kurve auf der Straße nach Mittelbach ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall. Ein Auto der Kaiserlich-Königlichen (K.K.) wollte in schneller Fahrt diese Stelle passieren, nahm jedoch den Bogen zu kurz. Das Auto stürzte um, und eine im Auto sitzende Frau wurde herausgeschleudert, wobei sie einleise Kopfverletzungen erlitt. Der Wagenführer blieb unverletzt.

Germ. Die allmähliche Verringerung der Futter- und Futtermittelproduktion von Nassau ist in Zahlungen für mehrere Ernter Großkassan.

Gießen. Oberheffische Provinzialanlassung; Sez. 13 (12), Komm. 1 (1), Zentrum 2 (2), Evana. Volks-gemeinschaft 1 (1), Nat.-Soz. 1 (0), Def. Landbund 11 (15), Demokraten 1 (2), Deutsche Volksp. 3 (2), Deutsche nationale 1 (0), Mittelstandsvereinigungen 1 (0).

Weitere Wahlergebnisse.

Für den Kommunalwahltag des Bezirks Kassel sind zu Abgeordneten gewählt worden: Der Vorsteher der hiesigen Gemeindefürsorge Dr. Dittmer, Kassenrat, Kreisrat Kassel-Stadt, Landwirt Nidderger jun., Kassenrat, von Keidell, Landrat a. D., Giesinger, Gutbesitzer Hartwig, Frankenberg, Landwirt Heinrich Lind, Hanau, Stadt und Land, Domänenpächter Heinrich Robbe, Hofgärtner, Landwirt Johannes Mint, Warburg-Stadt, Land und Kirchhof, Gutbesitzer Freiberger v. Hammerstein-Porten, Grasshaff Schaumburg, Landwirt Richard Beermann, Schlichtern-Hersfeld, Landwirt Johannes Fenner, Somburg und Ziegenhahn, Oberregierungsrat Bernmann, Kreisrat Gießen, der Zweite und der Oberste, Deutsche Volkspartei (Def. Volksbund), hiesiger Gemeindefürsorge Dr. Becker, Kassel-Stadt, Universitätsdirektor Dr. jur. von Hülse, Marburg-Stadt; Deutsche Demokratische Partei: Stadtmehdizinalrat Dr. Rebling, Kaufmann Johannes Hof, Schmalkalden, beide Kassel-Stadt und alle anderen Wahlkreise; Zentrum: Magistratsrat Dr. Danzebrin, Fulda-Stadt, Landwirt Karl Herbert, Fulda-Stadt, Rektor Wladert, Sondergeld, Fulda-Stadt, Herr Dr. Wühl, Gelnhausen, Landrat Dr. Wieders, Schlichtern-Hersfeld, Landwirt, Hiesiger, Marburg-Stadt, Land und Kirchhof, Wirtschaftspartei: Kaufmann Welfhoff, Kassel-Stadt, Kaufmann Erbe, Fulda-Stadt, Elektromechaniker Müller, Schwane-Kreis; Nationalsozialisten; Rechtsanwält Dr. Roland Freiler, Oberheffischer Sekretär Weindorf, Amalberg

Kassel. Das Wahlergebnis für die Stadtverordnetenwahl hat sich folgendermaßen geändert: Sozialdemokraten 21 Sitze statt 20, Deutsche Volksp. 8 Sitze statt 9. Volkswirtschaft, Handel und Verkehr. Berlin, 19. November. Vörsenbericht. Vorwärtslich nannte man ziemlich schwache Kurse, da erneut Angebote aus der Schweiz den Gabe-Kurs bis auf 810 Brief drückten. Die Börse selbst eröffnete aber überaus lebhaft und behauptete. Die Verluste gegen gestern gingen nur ganz selten über 1 bis 1 1/2 Prozent hinaus. Gabe-Aktien verloren noch 3 RM., Schweiz allerdings 5 1/2 RM. Deutsch-Rotumum zeichnete sich mit einem Prozentigen Gewinn aus. Nach den ersten Kursen fester. Aufleihen ruhig. Der Geldmarkt zeigte keine Veränderung. Tagesgeld 7 bis 9 1/2 Prozent, Monatsgeld 8 1/2 bis 10 Prozent, Warenwechsel etwa 7 1/2 Pro.

Berlin, 19. November. Am heutigen Gießermarkt wurden bezahlt für 1000 Kilo Weizen 230-231, Tendenz matt, Roggen 184-187, Tendenz fest, Wintergerste 185-201, Futter- und Industrieerger 166-177, Tendenz ruhig, Hafer 154-162, Tendenz fest.

Berlin, 19. November. Amische Schlussnotierungen der Berliner Börse: Holland 100 Gulden 108,34, Schweiz 100 Franken 81,19, England 1 Pfund 20,41, Frankreich 100 Franken 16,48,5, Italien 100 Lire 21,90, Amerika 1 Dollar 4,18,70.

Berlin, 19. November. Schlachtviehmarkt. Auftrieb: 1218 Rinder, 285 Ochsen, 294 Bullen, 939 Kühe und Färsen, 2550 Kälber, 3190 Schafe und Hammel, 1110 Ziegen, 11616 Schweine, darunter 3253 Auslandschweine. Es wurden folgende Durchschnittspreise notiert: Ochsen: a) 58-60, b) 57-59, c) 54-57, d) 53 bis 56; e) 47-52, f) 40-45; Küllen: a) 56-58, b) 53 bis 54, c) 51-52, d) 43-49; Kühe: a) 45-48, b) 39 bis 44, c) 28-30, d) 21-27; Färsen: a) 54-56, b) 47 bis 52, c) 39-45; Ferkel: 38-47; Kälber: a) 90-101, b) 90-100, c) 87-93, d) 48-57; Schweine: a) 75-83, b) Stallmaß 65-70, c) 49-48, d) festgesetztes Schafvieh 42 bis 55, e) gering genährtes Schafvieh 28-40; Schweine: a) 82-84, b) 82-85, c) 82-94, d) 78-81, e) 75 bis 76, f) 74-75; Sauen: 71-73. Markterlauf: Bei Rindern ziemlich still, bei Schafen langsam, leicht Ueberstand, bei Schweinen ruhig, zum Schluss stark abflauen.

Zahlungseinstellung bei der Saartbrüder Bank. Die Bank Gebrüder Saldy A.-G. und die Holzgroßhandlung Saldy G. m. b. H. haben ihre Zahlungen eingestellt.

Japanischer Millionen-Kredit. Nach einer englischen Agenturmeldung aus Tokio ist der japanischen Regierung durch eine englisch-amerikanische Bankengruppe ein Kredit von 10 Mill. Pfund gewährt worden. Die englische Gruppe, die die Hälfte des Kredits stellen wird, soll die Midlandbank, Westminsterbank und Sanfona and Changanai-Banking-Corporation umfassen.

Bankrott in Frankfurt a. M. Das Bankgeschäft Schaffner u. Albert, A.-G. in Frankfurt a. M., ging über die Süddeutsche Wirtschaftsbank der Volkswirtschaftlichen Zeitung in Konkurs. Die Gesellschaft arbeitet mit einem Aktienkapital von 200.000 RM. Ihre Bedeutung war stark zurückgegangen.

A.-G. für Druck und Verlag vorm. Gebr. Gottschalk, Kassel. Die außerordentliche Generalversammlung am Montag beschloß, die noch vorhandenen Vorkauf-Aktien zu beiseitigen und die Stammaktien auf 100 RM. und auf 200 RM. umzuwandeln. Anteile des aus dem Aufsichtsrat ausgeschiedenen Vorstandsvorsitzenden Otto Neubauer aus Wammheim wurde Direktor August Krutwald aus Berlin-Dahlem neugewählt.

MAGGI'S Fleischbrühe. Zur Bereitung von Fleischbrühsuppen. Sie sparen dadurch das teure Suppenfleisch.

Zentralverband deutscher Kriegsbeschädigter und Hinterbliebener. Ortsgruppe Spangenberg. Sonntag, den 24. November, nachm. 2 Uhr. Versammlung im „Grünen Baum“. 1/2 Stunde vorher Vorstandssitzung. Alle Mitglieder werden erwartet. Der Vorstand.

Turnverein „Froher Mut“. Alle Turner und Sportler Sonabend mittags 2 Uhr auf dem Sportplatz. Zuwerfen der Gräben. Geräte mitbringen. Der Vorstand. DRUCKSACHEN liefert preiswert H. MUNZER

